Deutscher Bundestag

16. Wahlperiode 28. 03. 2007

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Dr. Volker Wissing, Michael Kauch, Angelika Brunkhorst, Horst Meierhofer, Jens Ackermann, Dr. Karl Addicks, Christian Ahrendt, Daniel Bahr (Münster), Ernst Burgbacher, Jörg van Essen, Ulrike Flach, Horst Friedrich (Bayreuth), Dr. Edmund Peter Geisen, Hans-Michael Goldmann, Miriam Gruß, Dr. Christel Happach-Kasan, Heinz-Peter Haustein, Dr. Heinrich L. Kolb, Gudrun Kopp, Jürgen Koppelin, Heinz Lanfermann, Sibylle Laurischk, Ina Lenke, Michael Link (Heilbronn), Burkhardt Müller-Sönksen, Dirk Niebel, Detlef Parr, Cornelia Pieper, Gisela Piltz, Jörg Rohde, Dr. Max Stadler, Florian Toncar, Dr. Claudia Winterstein, Martin Zeil, Dr. Guido Westerwelle und der Fraktion der FDP

Flugbereitschaft des Bundes

Wir fragen die Bundesregierung:

- 1. Welche Flugzeugtypen umfasst aktuell die Flugbereitschaft des Bundes, und wie hoch sind die mit den einzelnen Flugzeugtypen verbundenen Wartungskosten pro Jahr?
- 2. Wie hoch ist der Treibstoffverbrauch der einzelnen Flugzeugtypen der Flugbereitschaft des Bundes pro Flugkilometer, und wie stellt sich dieser Verbrauch im Vergleich zu dem jeweils sparsamsten vergleichbaren Flugzeug der unterschiedlichen Flugzeugtypen dar?
- 3. Wie hoch sind die jährlich anfallenden Treibstoffkosten bezogen auf die einzelnen Flugzeugtypen der Flugbereitschaft des Bundes, und wie haben diese sich in den letzten 5 Jahren entwickelt?
- 4. Wie viele Kilometer wurden mit den einzelnen Flugzeugtypen seit Beginn der 15. bzw. 16. Legislaturperiode zurückgelegt, und wie hoch war der jeweilige Treibstoffverbrauch?
- 5. Wie hoch sind die CO₂-Emissionen der einzelnen Flugzeugtypen der Flugbereitschaft des Bundes pro Flugkilometer?
- 6. Wie hoch sind die jährlichen CO₂-Emissionen der einzelnen Flugzeugtypen der Flugbereitschaft des Bundes, und wie haben diese sich in den letzten 5 Jahren entwickelt?
- 7. Auf welche Summe belaufen sich nach Ansicht der Bundesregierung die jährlichen CO₂-Emissionen der Flugbereitschaft des Bundes, und wie haben diese sich nach Schätzung der Bundesregierung seit 1998 entwickelt?
- 8. Wie hoch sind die CO₂-Emissionen pro Flugkilometer der einzelnen Flugzeuge der Flugbereitschaft des Bundes bezogen auf die übliche Anzahl der Fluggäste, und wie stellen sich diese Emissionen im Vergleich zu den Pro-Kopf-CO₂-Emissionen eines durchschnittlichen Linienfluges pro Flugkilometer dar?

- 9. Wie hoch wären nach Ansicht der Bundesregierung die notwendigen Zahlungen für Ausgleichsmaßnahmen im Zusammenhang mit der Nutzung der Flugbereitschaft der Bundeswehr?
- 10. Welche Maßnahmen plant die Bundesregierung um die CO₂-Emissionen der Flugbereitschaft des Bundes zu senken, und welche Reduktionen lassen sich mit den einzelnen geplanten Maßnahmen jeweils erreichen?
- 11. Sollen nach Ansicht der Bundesregierung eventuelle Zahlungen für Kompensationsmaßnahmen bezüglich der CO₂-Emissionen, die mit der Nutzung der Flugbereitschaft des Bundes verbunden sind, von den jeweils anfordernden Ressorts oder dem Bundesministerium der Verteidigung übernommen werden, und wie begründet die Bundesregierung ihre diesbezügliche Entscheidung?

Berlin, den 27. März 2007

Dr. Guido Westerwelle und Fraktion